

18. Februar 2011

Stress in der WG

SiX-Pack - Folge 9

Es gibt wieder massenhaft Probleme mit alten und neuen Mitbewohnern der benachbarten Wohngemeinschaften, in Szene gesetzt von Anna Olma und Alexander Krüger. Gespielt wird die neunte Folge noch heute und morgen im e.novum. Foto: t&w



ff Lüneburg.

Michi wohnt jetzt in Ludwigs Zimmer. Der Rest der WG ist mäßig erfreut, da Michi, leider etwas ungeschickt, schon die Hälfte der Wohnungseinrichtung zerstört hat. Den Rest der Bude hat Miranda geklaut und auf dem Flohmarkt verscherbelt - - sie braucht dringend Kohle. Lou studiert inzwischen Psychologie und therapiert bereits, ihre Mitbewohner natürlich, die haben es schließlich alle nötig.

Das also ist der Stand der Dinge in der WG in der Schröderstraße, davon erzählt die aktuelle Folge der Soap Opera "SiX-Pack", gestern Abend im e.novum-Theater erstmals gespielt. Die Serie, bei der das Publikum auch mal über Schicksale mitbestimmen darf, entwickelt sich zur Erfolgsgeschichte: Sie geht bereits in die neunte Runde. Immerhin 13 Hauptpersonen stehen auf der Bühne, längst ist das Team für eine Bude zu groß geworden, also gibt es zwei Wohngemeinschaften mit allerhand Verstrickungen. Und: Aus dem Vorabend-Format ist eine Show mit Spielfilm-Dimensionen geworden.

(Copyright: Landeszeitung f. d. Lüneburger Heide)